

Das verschwundene Kind



Josef, 25

Du bist nicht der Entführer und darfst nicht lügen.

Du bist der Verlobte von Maria und der offizielle Vater des verschwundenen Kindes. Du bist zwar nicht der leibliche Vater, liebst dein Kind aber über alles und würdest alles tun, um es vor Gefahren zu schützen. Durch den Engel Gabriel weißt du, dass dieses Kind direkt von Gott kommt und du Maria nicht verlassen sollst.

Als Vater warst du natürlich im Stall dabei, als die Versammlung durch die römischen Soldaten aufgelöst wurde.

Dein Tagesablauf

Du warst den ganzen Tag mit Maria und deinem Esel noch unterwegs. Als ihr erschöpft in Betlehem ankamt, habt ihr nirgends mehr eine Unterkunft finden können. Schließlich hat euch einer der Wirte doch noch in seinem Stall unterkommen lassen, weil Maria hoch schwanger war. Kurz nachdem ihr euch eingerichtet hattet, ging es plötzlich mit der Geburt los. Du warst total überfordert, zitterig und hilflos. Für eine kurze Zeit musst du das Bewusstsein verloren haben, doch irgendwie habt ihr es geschafft, dass das Baby dann gesund auf die Welt kam. Du hast es sorgfältig in den Futtertrog der Tiere gebettet, das schien dir der beste Platz für das Kind zu sein.

Dann kamen plötzlich die Hirten, verabschiedeten sich, haben aber eines ihrer Schafe vergessen. Danach tauchten drei Sterndeuter auf mit wahnsinnig kostbaren Geschenken. Sie erzählen dir, dass sie nicht zu König Herodes zurückkehren sollen, der sich nach dem Kind erkundigt hätte. Du hattest sofort eine böse Vorahnung, dass dem Kind etwas passieren könnte.

Der Stallbursche war gerade damit beschäftigt den Stall sauber zu machen, als der Wirt mit einer Flasche Weißwein kam, um dir als Vater zu gratulieren und zur Beruhigung deiner Nerven mit dir Anstoßen wollte. Als dann einer der Hirten auftauchte, um sein Schaf zu holen, drangen die Soldaten Betlehems mit Gewalt ein und beendeten die Versammlung: Mehr als zwei Haushalte sind nicht erlaubt.

Im dann ausbrechenden Tumult hast du nicht auf das Baby achten können. Jetzt ist es weg.

Als besorgter Familienvater gibst du nun alles, um herauszufinden, was mit deinem Kind geschehen ist. Aber Vorsicht, dass du dabei nicht schnell selbst verdächtigt wirst, das Kind heimlich in Sicherheit gebracht zu haben!

Im Laufe des Spiels wirst du eventuell mit Dingen konfrontiert, die nicht in deinem Charakterprofil stehen. Wenn du darauf angesprochen wirst, musst du improvisieren und dir spontan eine passende Antwort ausdenken.

Dein Charakter: besorgter Familienvater

Verkleidung: Es wäre schön, wenn du ein entsprechendes Outfit für deine Rolle hättest. Z.B. Hut, Umhang, Bart, Stock

Folgende **Hinweise** musst du in den entsprechenden Runden an einer passenden Stelle zur Sprache bringen:

Runde 1: Du behauptest, du warst die ganze Zeit bei Maria (was nicht ganz stimmt, weil du ja mal ohnmächtig warst – das sagst du aber nicht).
Du bestätigst: Ja, das Schaf, das der Hirte gesucht hat, war tatsächlich im Stall zurückgeblieben.

Runde 2: Die Entführung des Kindes muss während des Tumults geschehen sein.